

BETREUUNGSVEREIN SKF KOBLENZ E.V.

FORTBILDUNGSANGEBOTE

Methoden der Unterstützten Entscheidungsfinden für ehrenamtliche BetreuerInnen

Unterstützte Entscheidungsfindung – personenzentrierte Gesprächsführung

Nicht immer ist es leicht als BetreuerIn bzw. BeraterIn, eine Entscheidung zu finden oder einen Konsens mit den zu Betreuenden bzw. zu Beratenden oder die richtige Entscheidung zu treffen?

Das Seminar thematisiert die Entscheidungsfindung in der Arbeit mit hilfsbedürftigen Menschen. Zusätzlich zu den hiermit verbundenen Herausforderungen werden verschiedene Methoden vorgestellt, wie man Entscheidungen herbeiführen kann, um den Willen und die Bedürfnisse der zu Betreuenden bzw. zu Beratenden berücksichtigen zu können.

Gerne können eigene Erfahrungen eingebracht werden, um praxisnah und möglichst für jeden Teilnehmenden den ressourcenorientierten Handlungsspielraum zu erweitern.

<http://www.institut-borchert.de/>

Referentin: Frau Dr. Borchert, Psychologin

Termin: 05. Mai 2021 17:00 Uhr

Richtig vorgesorgt? Vorsorgevollmacht oder gesetzliche Betreuung?

Die Unterschiede zwischen gesetzlicher Betreuung und privater Vorsorge werden dargestellt.

- Unterschiede im Innen- und Außenverhältnis
- Auswirkungen für Betroffenen und Ausüßer der Vollmacht / gesetzlichen Betreuer
- in welchen Fällen kann eine Vollmacht erteilt werden
- in welchen Fällen ist die gesetzliche Betreuung notwendig

Referentin: Lisa Heiles, SkF Koblenz e.V.

Termin: 20. Mai 2021 17:00 Uhr



Sozialdienst katholischer Frauen Koblenz e.V.
Fachbereich Gesetzliche Betreuung für die Stadt Koblenz
Kurfürstenstraße 87, 56068 Koblenz
Ansprechpartnerin: Lisa Heiles, 0261 30424-29, lh@skf-koblenz.de

BETREUUNGSVEREIN SKF KOBLENZ E.V.

FORTBILDUNGSANGEBOTE

Freiheitsentziehende Maßnahmen und wie sie vermieden werden können

Freiheitsentziehende Maßnahmen (kurz FEM) oder Fixierungen sind eine der schwerwiegendsten Maßnahmen die bei einem Menschen aus rein therapeutische Zwecken angewendet werden können. Die Art der Anwendung ist hierbei sehr unterschiedlich, sie beginnen bei verschiedenen Medikamenten, reichen über das Bettgitter bis hin zur 7-Punkt-Fixierung. Zudem dürfen sie ausschließlich zum Wohle der Betroffenen angewendet werden und bedürfen der genauen Prüfung und Genehmigung. Doch ab wann gelten solche Maßnahmen als freiheitsentziehende Maßnahmen und unter welchen Voraussetzungen sind diese zulässig? Frau Jutta Merle, selbst Verfahrenspflegerin wird diese und weitere Fragen am 15.06.2021 ab 17:00 Uhr beantworten. Zusätzlich soll der Vortrag aber auch Alternativen aufzeigen und möglichst präventiv wirken um FEM vorzubeugen.

<https://www.merle-beratung.de/>

Referentin: Frau Merle, Verfahrenspflegerin
Termin: 15. Juni 2021 17:00 Uhr

Einführung in das Betreuungsrecht

Die inhaltlichen Schwerpunkte vermitteln Grundlageninformationen zur gesetzlichen Betreuung, z.B.

- Voraussetzungen der Betreuungsanordnung
- Festlegen der Aufgabenkreise
- Eignung des Betreuers/der Betreuerin
- Das Betreuungsverfahren
- Rechtliche Auswirkung der Betreuungsarbeit

Referentin: Lisa Heiles, SkF Koblenz e.V.
Termin: 30. Juni 2021 17:00 Uhr



BETREUUNGSVEREIN SKF KOBLENZ E.V.

FORTBILDUNGSANGEBOTE

Sozialhilferecht

Einblick in das Sozialrecht des SGB XII:

Aufgabe, Inhalt, Ziel und Grenzen von Leistungen. Dies reicht von den Adressaten, über Antragstellung bis zum Einsatz von Einkommen und Vermögen. Schwerpunkt der vorgestellten Leistungen sind die Hilfen zum Lebensunterhalt in und außerhalb von Einrichtungen, aber auch z.B. Hilfen zur Pflege u. a.

Das Prinzip der Nachrangigkeit wird gleichfalls erläutert.

Referentin: Frau Schuhmacher, Stadtverwaltung Koblenz

Termin: 15. Juli 2021 17:00 Uhr

Aufgaben in der Gesundheitspflege für gesetzliche BetreuerInnen

- Regelung von sozial- und versicherungsrechtlichen Beziehungen
- Einsichtsfähigkeit und Einwilligungsfähigkeit des Betreuten für medizinische Maßnahmen
- Vertretung des Betreuten und Genehmigungspflichten
- Freiheitsentziehende Maßnahmen und Unterbringung

Referentin: Lisa Heiles, SkF Koblenz e.V.

Termin: 27. Juli 2021



BETREUUNGSVEREIN SKF KOBLENZ E.V.

FORTBILDUNGSANGEBOTE

Aufgaben in der Gesundheitsorge für gesetzliche BetreuerInnen

- Geltendmachung von Ansprüchen des Betreuten
- Kontenführung und Geldverwaltung
- Grundstücksgeschäfte/Erbschaftsangelegenheiten
- Umgang mit dem Betreuungsgericht
- Ansprechpartner im Gericht/Zuständigkeiten
- Einblick in Formalitäten wie Anlage des Vermögensverzeichnisses, Rechnungslegung, Beantragung von Aufwandspauschale etc.

Referentin: Lisa Heiles, SkF Koblenz e.V.

Termin: 11. August 2021

Abschlussgespräch

Es besteht die Möglichkeit ein Betreuerzertifikat zum Führen von ehrenamtlichen Betreuungen im Raum Koblenz zu erwerben.

Dafür müssen mindesten die Abende Richtig vorgesorgt, Einführung in des Betreuungsrecht, Aufgaben in der Gesundheitsorge und Aufgaben in der Vermögensorge besucht werden.

Im individuellen Abschlussgespräch wird mit den Teilnehmenden ein Abschlusstest zur Wiederholung des vermittelten Inhalts durchgesprochen und gemeinsam erörtert welche ehrenamtliche Betreuung sich der zukünftige ehrenamtliche Betreuer vorstellen kann.

Termin: individuell nach Vereinbarung



Sozialdienst katholischer Frauen Koblenz e.V.
Fachbereich Gesetzliche Betreuung für die Stadt Koblenz
Kurfürstenstraße 87, 56068 Koblenz
Ansprechpartnerin: Lisa Heiles, 0261 30424-29, lh@skf-koblenz.de